MARKTNOTIZEN

27. Februar bis 20. März 2020

Die Allianz möchte die **Allianz Real Estate GmbH**, München, mit **Pimco**, einem Anlageverwalter für festverzinsliche Wertpapiere, verschmelzen. Seit 2000 ist Pimco eine hundertprozentige Tochter der Allianz Global Investors of America, die wiederum zu etwa 97 Prozent der Allianz und etwa 3 Prozent der Pacific Life gehört. Die Allianz Real Estate befindet sich vollständig im Besitz der Allianz und ist derzeit Teil ihres Investmentbereichs. Im Rahmen der Transaktion soll sie auf Pimco übertragen und damit zu einem Bestandteil des Segments Asset Management der Allianz werden. Ziel ist es, einen der größten globalen Immobilieninvestoren zu schaffen. Die Einheit wird sogenannte „Core-", „Value-add-" und opportunistische Immobilieninvestments im Wert von mehr als 100 Milliarden Euro in Europa, den USA und dem asiatisch-pazifischen Raume verwalten.

Die Kommunalfinanzierungsplattform **Capveriant GmbH**, Garching, ermöglicht es Kunden des öffentlichen Sektors nun, die Förderfähigkeit von Finanzierungsvorhaben bei der NRW Bank prüfen zu lassen. Zusätzlich können sie über den Förderbetrag hinausgehenden Kreditbedarf direkt über Capveriant ausschreiben. Weitere Möglichkeiten der Fördermittelsuche über Capveriant sind in Planung. Eine ähnliche Form der Kooperation besteht bereits mit der KfW.

Die Immobilieninvestoren **Conren Land AG**, Frankfurt am Main, und **Indigo Invest Holding GmbH & Co. KG**, Düsseldorf, haben gemeinsam mit **Dartriver LLP**, London, eine gewerbliche Investment-Management-Plattform in London gegründet. Die neue Gesellschaft **CLI Dartriver**, London, bündelt Investment- und Development-Aktivitäten der drei Geschäftspartner, um gemeinsam ein größeres Immobilienportfolio aufzubauen. Das Kerngeschäft werden Büro- und gemischt genutzte Immobilien sein.

Die **Hypoport AG**, Lübeck, hat 49 Prozent der Anteile an dem digitalen Marktplatz für betriebliche Altersvorsorge, **ePension GmbH**, Hamburg, vom bisherigen Eigentümer übernommen. Über den Deal und den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Kontakt zwischen den Unternehmen kam über die Tochter E&P Pensionsmanagement GmbH der ePension zustande, welche 2017 die Verwaltung der betrieblichen Altersvorsorge der Hypoport-Gruppe übernahm.

Das französische Immobilienunternehmen **Nexity SA**, Paris, übernimmt 65 Prozent des Aktienkapitals der **Pantera AG**, Köln. Mit der Mehrheitsbeteiligung geht eine strategische Kooperation der beiden Firmen einher, unter anderem zur Etablierung neuer Wohnstandards. Nexity tritt mit der Transaktion erstmals in den deutschen Markt ein.

Die **Capital Bay GmbH**, Berlin, hat eine neue Gesellschaft namens **CB District Development Management GmbH** zur ganzheitlichen Quartiersentwicklung gegründet. Die Tochter übernimmt dabei jegliche Aufgaben von Machbarkeitsuntersuchungen bis Vermarktung und Übergabe in den Betrieb. Erste Projekte mit einem Volumen von mehr als 500 Millionen Euro befinden sich bereits in der Umsetzungsphase.

Die auf digitale Dokumentation und Kommunikation in Bau- und Immobilienprojekten spezialisierte **Planradar GmbH**, Wien, erhält in einer Series-A-Finanzierungsrunde 30 Millionen Euro, unter anderem von den Investoren Insight Partners, e.ventures und Berliner Volksbank Ventures. Mithilfe des zusätzlichen Kapitals soll die weltweite Expansion vorangetrieben werden, unter anderem sind Büros in Afrika und Australien sowie Europas geplant.

Das **Institut für angewandte Energiesimulation und Facility Management GmbH (IFES)**, Köln, wurde vom Immobilienverwaltungsbüro **Alpha IC GmbH**, Bamberg, übernommen. Zuvor war das IFES ein Unternehmen der **TÜV Rheinland Group**. Die Alpha IC erweitert mit dem IFES sein Dienstleistungsportfolio um Green Building Beratung, die Entwicklung ganzheitlicher Energie- und Klimakonzepte sowie Digitalisierungsberatung.

Die **Art-Invest Real Estate GmbH & Co. KG, Köln**, hat die Hotelkette **Ghotel** übernommen. Der Verkäufer ist die **Aurelius Equity Opportunities SE & Co. KGaA**, Grünwald. Die Ghotel Gruppe mit Sitz in Bonn betreibt 3- und 4-Sterne-Hotels an 17 Standorten in Deutschland und soll nach der Übernahme weiterhin eigenständig am Markt agieren. Die Hotels werden unter den Marken Ghotel Hotel & Living und Nestor Hotels vermarktet sowie unter den Marken der Franchisepartner Accorhotels und Intercontinental Hotels Group betrieben.

Der Anbieter virtueller Datenräume, **Drooms GmbH**, Frankfurt am Main, und das Datenanalyse-Unternehmen **Realxdata GmbH**, Berlin, haben ihre Zusammenarbeit bekanntgegeben. Gemeinsam arbeiten sie an Immobilienmarktanalyse- und Transaktionsmanagement-Lösungen, um Immobilientransaktionen schneller und einfacher zu gestalten. Die Markteinführung des neuen Dienstes ist für Herbst 2020 geplant. Kernzielgruppe sind Transaktions- und Akquisitionsmanager.

Die **HIH Property Management GmbH (HPM)**, Hamburg, hat ein Mandat über 35 000 Quadratmeter Mietfläche erhalten. Die Fläche verteilt sich auf 5 Büroimmobilien eines Fonds des britischen Investmentunternehmens **Tristan Capital Partners LLP**, London. Die Immobilien befinden sich an verschiedenen Standorten in Deutschland und sind, bis auf eine gemischt genutzte, reine Büroimmobilien. Das Asset Management wird von der Frankfurter Silverton Group verantwortet.

Die **Apleona GmbH**, Neu-Isenburg, wurde von der **Bombardier Transportation GmbH**, Berlin, mit dem integrierten Facility Management für all deren Standorte in Deutschland beauftragt. Sieben Produktionsstätten und eine Büroimmobilie ergeben zusammen fast 1 Million Quadratmeter zu betreuender Fläche. Der Vertrag, über dessen Auftragsvolumen Stillschweigen vereinbart wurde, läuft über fünf Jahre bis Ende 2025. Apleona befindet sich momentan in der Mobilisierungsphase. Der Regelbetrieb startet im April dieses Jahres.

Die **Gegenbauer Holding SE & Co. KG**, Berlin, hat 2019 mit einem Umsatz in Höhe von 767,7 Millionen Euro das beste Ergebnis ihrer Unternehmensgeschichte erzielt. Das organische Umsatzwachstum lag bei überdurchschnittlichen 4,8 Prozent. Im Bereich Integriertes Facility Management konnte ein konsolidierter Umsatz von 390,8 (Vorjahr: 396,6) Millionen Euro erzielt werden. Dieser leichte Rückgang ist im Wesentlichen auf eine Portfoliobereinigung bei den Beteiligungen zurückzuführen: So wurde neben der Property First GmbH auch die RGM Technische Büroservices GmbH veräußert. Im Unternehmensbereich Infrastrukturelles Facility Management wurde ein Umsatz von 366,2 (Vorjahr: 335,5) Millionen Euro erzielt.

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Helmut Richardi Verlag GmbH

VERKAUF UND VERMIETUNG

27. Februar bis 20. März 2020

Die **Deka Immobilien GmbH**, Frankfurt am Main, hat für 120 Millionen Euro das Bürohaus „Enter" in Berlin-Mitte vom Projektentwickler Townscape erworben. Die 13 500 Quadratmeter Bürofläche mit geplanter Fertigstellung im ersten Quartal 2021 sind mit einer Mietvertragslaufzeit von zehn Jahren bereits vollständig an die Contentful GmbH und die Merantix AG vermietet.

Für einen offenen Immobilien-Publikumsfonds hat die **Union Investment Real Estate GmbH**, Hamburg, ihre Anteile an der Büroimmobilie „Watermark Place" in London auf 100 Prozent erhöht. Die zuvor noch ausstehenden 50 Prozent wurden dem bisherigen Joint-Venture-Partner **Oxford Properties Group**, Toronto, Kanada, abgekauft. Alleiniger Mieter der 50 400 Quadratmeter Bürofläche ist die japanische Investmentbank Nomura.

Die **Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)**, Bonn, hat rund 20 000 Quadratmeter Bürofläche in der Bonner Innenstadt angemietet und mit diesem Abschluss zugleich für den größten Gewerbevermietungsdeal der vergangenen Jahre in der ehemaligen Bundeshauptstadt gesorgt. 2021 wird in den Räumlichkeiten in der Rabinstraße eine Dienststelle des Bundes als Untermieterin der BImA das Gebäude für 15 Jahre beziehen.

In Taufkirchen bei München hat die **OFB Projektentwicklung GmbH**, Frankfurt am Main, das Grundstück eines bestehenden Büroensembles mit 25 000 Quadratmetern Gesamtfläche von der Firmengruppe Dr. Hanns Meier erworben. Der Projektentwickler möchte die Liegenschaft mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 100 Millionen Euro umfangreich sanieren. Eine Gewerbehalle mit 6 500 Quadratmetern Mietfläche wird derzeit unter anderem von der Airbus-Gruppe genutzt und bleibt in der jetzigen Form bestehen.

J.P. Morgan Asset Management, Frankfurt am Main, hat ein Büroportfolio mit insgesamt 48 000 Quadratmetern Mietfläche von Aspen Real Estate Investments erworben. Das Portfolio umfasst drei Objekte an den Standorten Düsseldorf, Dortmund und im Münchener Umland. Alle Objekte sind voll vermietet. Die Transaktion wurde von der Tagor Group vermittelt. J.P. Morgan Asset Management wurde von Hengeler Mueller sowie Ernst & Young beraten.

Per Asset Deal hat die **Warburg-HIH Invest Real Estate GmbH**, Hamburg, das Münchner Bürogebäude „Dantehof" für einen geschlossenen Fonds erstanden. Verkauft wurde das Gebäude mit 10 600 Quadratmetern Mietfläche von einem durch die German Estate Group AG gemanagten offenen Immobilien-Spezialfonds. Das Objekt ist vollständig vermietet, wobei die Landeshauptstadt München der Ankermieter ist.

Die **Aroundtown SA**, Luxemburg, hat ein Portfolio bestehend aus vier Hotels in Berlin, Dresden, Frankfurt am Main und Düsseldorf-Neuss an die **Primonial Real Estate Investment Management**, Paris, verkauft. Das Portfolio hat eine Gesamtfläche von rund 70 000 Quadratmetern und beinhaltet insgesamt 1 100 Zimmer, Konferenzräume und Wellness-Bereiche.

Die **P3 Logistic Parks GmbH**, Frankfurt am Main, hat zwei Entwicklungsgrundstücke zum Bau von Logistikzentren in Schleswig-Holstein und Niedersachsen gekauft. Verkäufer des Grundstücks in Schleswig-Holstein (Bad Oldesloe) mit rund 82 367 Quadratmetern war die PHE Land + Haus GmbH, bei dem niedersächsischen Grundstück in Lengede mit rund 37 000 Quadratmetern Fläche fungierte die dortige Gemeinde als Verkäufer. An beiden Standorten sollen Logistikzentren für den langfristigen Mieter Amazon entstehen.

Die **DC Values GmbH & Co.KG**, Hamburg, konnte mit Premier Inn einen neuen Nutzer für das Wohn- und Geschäftshaus „Prager Straße 8/8a" in Dresden finden. 2022 soll nach einem umfassenden Umbau dort ein Hotel in Betrieb genommen werden. 7 300 Quadratmeter Fläche verteilen sich über fünf Stockwerke auf rund 200 Zimmer. Die Liegenschaft ist seit 2018 Teil eines offenen Immobilien-Spezialfonds von DC Values.

Für einen geschlossenen Spezialfonds hat **Principal Real Estate Europe**, London, das Hotel „Cour des Loges" in Lyon für 24,5 Millionen Euro von einer lokalen Investorengruppe erworben. Das 5-Sterne-Hotel verfügt über 60 Zimmer, zwei Restaurants sowie mehrere Tagungsräume. Langfristiger Pächter ist die Radisson-Hotelgruppe. In Zusammenarbeit mit ihr soll das Hotel renoviert werden.

Im Rahmen eines Foward Deals hat die **LIP Invest GmbH**, München, ein im Bau befindliches Logistikzentrum mit 45 000 Quadratmetern im Stadtgebiet von Hannover erworben. Die Fertigstellung der Brownfield-Entwicklung ist für Oktober 2020 geplant. Künftiger Nutzer wird die in Stuttgart beheimatete LAPP sein.

Die **Groß & Partner Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH**, Frankfurt am Main, hat für das im Bau befindliche Hochhausquartett „Four" in Frankfurt mit Freshfields Bruckhaus Deringer einen weiteren Mieter gefunden. 2025 sollen 600 Mitarbeiter der Wirtschaftskanzlei in dem 233 Meter hohen „Tower 1" der insgesamt vier Hochhäuser einziehen.

Das Londoner Grundstück „Canada Water Dock" mit über 90 000 Quadratmetern Fläche hat sich die **Art-Invest Real Estate Management GmbH & Co. KG**, Köln, gesichert. Verkäufer war die Londoner Wohnungsbaugesellschaft Notting Hill Genesis Housing Association. Gemeinsam mit dem Projektentwickler Sellar Property Group plant Art-Invest die Nutzung der Fläche für Büros, Gastronomie und Einzelhandel.

Die **Becken Holding GmbH**, Hamburg, baut ihr Projektgeschäft im süddeutschen Raum weiter aus. Hierzu wurde kürzlich ein rund 10 000 Quadratmeter großes Teilgrundstück von der Flint Group im Stuttgarter Stadtteil Feuerbach-Ost erworben. Geplant ist ein Neubau mit gemischten Nutzungsflächen für Büroräume sowie für den Bereich Forschung und Entwicklung und kleinere Produktionsflächen.

Die **Trei Real Estate GmbH**, Mülheim an der Ruhr, entwickelt in Mount Pleasant (USA) ein Wohnprojekt mit 224 Mietwohnungen, die insgesamt 19 300 Quadratmeter Mietfläche umfassen. Die Gesamtinvestitionssumme beläuft sich auf zirka 49 Millionen Euro. Der Bau läuft seit Anfang Januar 2020, die Fertigstellung ist für Anfang 2022 geplant. Das Projekt ist das zweite seiner Art, ein erstes wurde Ende 2018 in Charlotte fertiggestellt.

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Helmut Richardi Verlag GmbH